

## A.C. Wals bestätigt Vormachtstellung

**Die Walser Ringer bestätigten vergangene Woche ihre Vormachtstellung im Salzburger Raum: Bei den bayrischen- und bei den Salzburger-Landesmeisterschaften waren die Ringer des A.C. eine Klasse für sich.**



Salzburgs Ringer sind eine Klasse für sich

Foto: awi

### **Walser von bayrischen Konkurrenten nicht zu schlagen**

42 Ringer aus acht Vereinen waren am vergangenen Freitag in die Walserfeldhalle zur Internationalen Landesmeisterschaft des Bezirks Inn-Chiem gekommen, der seine Bezirksmeisterschaften seit Jahren zusammen mit den österreichischen Nachbarvereinen ausringt und sich auch die Ausrichtung der Meisterschaften teilt.

Der A.C. Wals sicherte sich dabei drei regionale Meistertitel, die umso höher zu werten sind, da in dem bayerischen Bezirk SC Anger und dem SV Wacker Burghausen vertreten sind - diese sind zwei deutsche Bundesligavereine. Die 55 kg-Klasse war eine sichere Sache für die vier Starter des A.C. Wals - Anter Eskil holte sich vor dem AC-Athlet Stefan Fuchsreiter den Titel. Neuzugang Amirkhan Visalimov (84 kg) erfüllte die hohen Erwartungen, die Trainer und Vereinsvorstand in ihn setzten: Im Finale dominierte er klar gegen den Bayerischen Vizemeister 2009 Mohamed Soltani aus Burghausen. „Das war ein absolut spannender Kampf“, freute sich Vorstand Toni Marchl über die Leistung des Walsers, der damit nahtlos an die internationalen Erfolge der letzten Wochen anschließt.

### **Wals räumt bei der Salzburger Landesmeisterschaft kräftig ab**

Zu den Salzburger-Landesmeisterschaften kamen 83 Nachwuchsringer aus dem SARV und dem bayrischen Inn-Chiem-Gebiet nach Salzburg. Die Walser zeigten bei den offenen LM



durchwegs gute Leistungen. Die Ringer des A.C.Wals sicherten sich acht Meistertitel: Vor allem in den Eingangsgewichtsklassen -23kg und -27kg war die Dominanz der Walser enorm, Jakob Berger und Leon Freiberger sicherten sich in diesen Kategorien die Titel. Simon Marchl war in der Klasse -35 kg eine Nummer für sich - der erste Platz war die Konsequenz seiner souveränen Ringweise in der ihm Markus Ragginger (-38 kg) nichts nachstand und sich ebenfalls den Titel sicherte. Christoph Burger (-41kg) war von keinem österreichischen oder bayerischen Gegner zu besiegen.

### **Nachwuchsringerinnen ebenfalls erfolgreich**

Bei den Mädchen waren Magdalena Ragginger (-52 kg) und Sabrina Seidl (-57 kg) erfolgreich, die damit den in sie gesetzten Erwartungen gerecht wurden.